

**Das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen**



besetzt zum 01.06.2022

beim Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen in der Abteilung 3 „Wirkungsbezogener und übergreifender Umweltschutz, Klima, Umweltbildung“

unbefristet

die Stelle einer Dezernentin / eines Dezernenten (w/m/d)
(ab BesGr. A 13 LBesO A NRW bzw. Entgeltgruppe 13 TV-L)

Der Einsatz erfolgt im Fachbereich 35 „Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW (NUA) inkl. BNE-Agentur NRW“ im Fachgebiet 35.3 „Gesamtkoordination und Redaktion des Bildungsprogramms: Naturschutz und Landnutzung“ am Dienort Recklinghausen.

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören:

- Konzeption und Durchführung (inkl. Nachbereitung) von zielgruppengerechten Veranstaltungen (Seminare, Fachtagungen, Exkursionen, etc.) im Bereich Natur- und Artenschutz, Kulturlandschaftsschutz, ländliche Räume, auch im Kontext zur Land- und Forstwirtschaft sowie zu Freizeit und Sport in der Natur, in Präsenz, aber auch digital
- Konzeption, Durchführung und Weiterentwicklung von Zertifikatslehrgängen im Bereich Waldpädagogik, „Natur- und Landschaftsführer/-führer“, „Geprüfte(r) Natur- und Landschaftspflegerin/-pfleger“ (Ranger) sowie „Ehrenamtliche(r) Schutzgebietsbetreuerin/-betreuer“, in Zusammenarbeit mit dem Landesbetrieb Wald und Holz NRW, der Landwirtschaftskammer NRW sowie Großschutzgebieten und Naturparks in NRW und weiteren Institutionen
- Angebote für Multiplikatorinnen und Multiplikatoren aus dem Bereich der Naturschutz- und Umweltbildung, der BNE sowie des haupt- und ehrenamtlichen Naturschutzes zur Vermittlung von fachlichen und didaktischen Kenntnissen sowie praktischen Fertigkeiten im Gelände, die zur Durchführung eigener Bildungsveranstaltungen befähigen
- Durchführung von Schulungen für die Naturschutzwacht bei den unteren Naturschutzbehörden
- Berichterstattung über die eigene Arbeit im Rahmen der NUA Öffentlichkeitsarbeit, u.a. durch Erstellung von Beiträgen für Homepage, Social Media und Printmedien und zielgruppengerechte Aufbereitung von Informationen

Ihr fachliches Kompetenzprofil:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Studium (univ. Diplom, Master, Magister) an einer Universität bzw. wissenschaftlichen Hochschule der Fachrichtung Natur- oder Umweltwissenschaften (z. B. Landschaftsökologie, Biologie, Geographie, Landschaftsentwicklung oder vergleichbarer Fachrichtung) oder Lehramt für die Sekundarstufe II Biologie und/oder Geographie. Entsprechendes gilt für einen akkreditierten Masterabschluss an einer Fachhochschule (bitte Akkreditierungsnachweis beifügen)
- Sehr gute fachliche Grundlagenkenntnisse im Bereich Naturschutz, Landschaftsökologie, Botanik und/oder Faunistik
- Sehr gute fachdidaktische und pädagogische Kenntnisse und Erfahrungen in der Bildungsarbeit entweder im Hochschulbereich oder in der schulischen oder außerschulischen Umweltbildung
- Berufserfahrung in einem bildungs- und/oder umweltbezogenen Tätigkeitsfeld mit dem Schwerpunkt Bildung und Vermittlung

von Vorteil sind:

- Gute Kenntnisse über die Natur- und Kulturlandschaften NRW und ihren Besonderheiten
- Einschlägige naturschutz-, forst- und ordnungsrechtliche Kenntnisse in Bezug auf das Verhalten in der Natur, das Betreten von Flächen, Verkehrssicherheit, Arten- und Biotop-/Habitatschutz

Ihr persönliches Kompetenzprofil:

- Bereitschaft zur fachübergreifenden Zusammenarbeit in LANUV und NUA sowie mit externen Partnerinnen und Partnern der NUA
- Fähigkeit zur zielgruppengerechten Bildungsarbeit auch bei komplexen Sachverhalten
- Organisations- und Verhandlungsgeschick, Flexibilität
- Ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten und Freude am Umgang mit Menschen, dabei souveränes Auftreten vor Veranstaltungsgruppen und in der Öffentlichkeit.
- Von hoher sozialer Kompetenz geprägte Fähigkeit zu teamorientiertem und selbstständigem Arbeiten.
- Führerschein der Klasse B sowie die Bereitschaft, ein Dienstfahrzeug zu fahren (Führerschein der Klasse B bzw. Fahrdienst durch eine Arbeitsassistenz im Sinne des SGB IX)
- Bereitschaft zur Teilnahme an ganztägigen Veranstaltungen im gesamten Land NRW auch an Wochenenden und außerhalb der üblichen Dienstzeiten

Das LANUV bietet Ihnen:

- eine neue berufliche Herausforderung mit verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben
- eine flexible Arbeitszeitregelung
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung und Telearbeit
- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte
- ein vergünstigtes Jobticket
- ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagement
- ein attraktives Fortbildungsangebot

Auswahlverfahren:

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen.

In das Auswahlverfahren werden Elemente des "Assessment-Center-Verfahrens" integriert. Dies bedeutet, dass Bewerberinnen/Bewerber bei einer persönlichen Vorstellung im Rahmen von Interview, Rollenspiel und Arbeitsprobe in Situationen hineingestellt werden, die im Hinblick auf die zukünftigen Aufgaben charakteristisch sind. Die Bewerberinnen/Bewerber sollen dabei zeigen, wie professionell sie in künftigen Berufssituationen handeln.

Weitere Informationen:

Die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung ist gegeben.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Das Land Nordrhein-Westfalen sieht sich der Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Beschäftigten in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt deshalb ausdrücklich Bewerbungen von Menschen mit Behinderung. Bei gleicher Eignung werden Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und diesen gleichgestellten behinderten Menschen, vorbehaltlich gesetzlicher Regelungen, bevorzugt berücksichtigt.



Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Einwanderungsgeschichte.

Ihre Bewerbung mit aussagefähigen und vollständigen Unterlagen (bei Bachelor/Masterabschluss Diploma Supplement und möglichst auch Transcript of Records; bei Beamtinnen/Beamten letzte dienstliche Beurteilung) senden Sie uns bitte bis zum **15.03.2022** (Eingang bei meiner Dienststelle) per E-Mail oder schriftlich.

Bewerbungen per E-Mail richten Sie bitte an **bewerbung@mulnv.nrw.de**.

Bitte geben Sie in der Betreffzeile Ihrer Mail das Az. **10/22** an und versenden Ihre gesamten Bewerbungsunterlagen einschließlich des Bewerbungsanschreibens in einer PDF-Datei. Die PDF-Datei darf eine Größe von max. 20 MB haben. Bitte beachten Sie, dass die Mailkommunikation unverschlüsselt, das heißt über nicht gesichertem Weg, erfolgt.

Ihre schriftliche Bewerbung ohne Bewerbungsmappe senden Sie bitte auf dem Postweg an Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz NRW, - Referat I-2 Az. **10/22**, Emilie-Preyer-Platz 1, 40479 Düsseldorf. Bitte achten Sie darauf, keine Originaldokumente einzureichen.



Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen Frau Breuer (Tel.: 0211/4566 519), für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt der Stelle steht Ihnen im LANUV Herr Blumenroth (norbert.blumenroth@lanuv.nrw.de; Tel.: 02361/305 3335) zur Verfügung.

Hinweis:

Ihre personenbezogenen Daten werden vertraulich und gemäß den geltenden Datenschutzvorschriften behandelt. Sie werden ausschließlich zur Durchführung des Stellenbesetzungsverfahrens verwendet. Es haben nur berechnigte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Zugang zu Ihren Daten. Ihre personenbezogenen Daten werden bis zum vollständigen Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens gespeichert. Danach werden Ihre Daten gelöscht. Rückfragen im Zusammenhang mit dem Datenschutz beantwortet Ihnen der Datenschutzbeauftragte des Ministeriums, Herr Grabowski (Tel.: 0211/4566-584; E-Mail: Datenschutz@mulnv.nrw.de).

